

Inhalt

Geleitwort	7
Einleitung	9
Ideengeschichtlicher Hintergrund der deutschen Homöopathie bis 1933. August Bier und die Folgen	13
Dosierung, Konstitution, Syphilis – oder wie soll der homöopathische Arzt handeln?	21
Das Jahr 1933 und die ärztliche Homöopathie	32
Der Zentralverein und politisch missliebige Mitglieder	40
Zentralverein und Reichsarbeitsgemeinschaft für eine Neue Deutsche Heilkunde	46
Die Versuchsreihen zur Beweisführung der Effektivität der homöopathischen Arzneien	68
Die homöopathischen Laienverbände im Nationalsozialismus	78
Der Zentralverein und die ärztliche Homöopathie nach 1939	85
»Im Fegefeuer der Entbräunung«. Entnazifizierung und Kontinuitäten in Personal, Theorie und Praxis bis 1965	98
Schlusswort oder: wie nationalsozialistisch war die Homöopathie in Deutschland und welche Rolle kam dem Zentralverein zu?	123
Dank	126
Abkürzungen	127
Abbildungsverzeichnis und Abbildungsnachweis	127
Biographien einiger im Nationalsozialismus verfolgter homöopathischer Ärzte	128
Quellen und Literatur	138
Register	172